

Das Kurhaus Wiesbaden - historisch und prachtvoll

Das Kurhaus Wiesbaden, ein neoklassizistischer Prachtbau und das Wahrzeichen der hessischen Landeshauptstadt, verbindet historische Architektur mit modernstem Komfort. Mit seinen neun prachtvollen Sälen und Salons bietet es den idealen Rahmen für nationale und internationale Kongresse, Tagungen, Seminare, Ausstellungen und kulturelle sowie gesellschaftliche Veranstaltungen aller Art. Mit Top-Gastronomie, berühmter Spielbank und attraktivem Umfeld ist es wahrhaft einmalig in Deutschland und der gesellschaftliche Treffpunkt der hessischen Landeshauptstadt.

Im Kurhaus stehen neun Säle und Salons in unterschiedlichen Größen und Stilen zur Verfügung. Acht von ihnen sind wie eine wilhelminische Thermenanlage rund um das Prunkstück des Hauses, den Friedrich-von-Thiersch-Saal sowie das beeindruckende Foyer angeordnet. Eine große Raumvielfalt, technischer Komfort auf modernstem Stand und Komplett-Service in Organisation und Gastronomie auf hohem Niveau sind die Grundlagen einer gelungenen Synthese von historisch einmalig schönem Raumangebot, attraktiver Lage und optimaler Infrastruktur.

Neben dem Kurhaus befindet sich die Kurhaus-Kolonnade mit 3 weiteren Veranstaltungsräumen und hinter dem Kurhaus der weitreichende Kurpark mit der Konzertmuschel, welcher eine weitere attraktive Vielfalt an Entspannungsmöglichkeiten bietet. Das Kurhaus ist umgeben von viel Grün und prunkvollen, historischen Gebäuden, was seine Lage inmitten der Innenstadt so einzigartig macht. Gleich nebenan findet der Besucher die Theater-Kolonnaden mit dem barocken Hessischen Staatstheater. Die Kurhaus-Kolonnaden gegenüber dem Staatstheater sind mit 129 Meter die längste Säulenhalle Europas und flankieren das Bowling Green mit seinen beiden dreischaligen Kaskadenbrunnen sowie den Platanen-Alleen. Hier fanden schon zahlreiche Open-Air Veranstaltungen mit internationalen Stars vor bis zu 15.000 Gästen statt.